

# FRIANET LEERROHR-ANSCHLUSSET WASSER YLASW UND TLASW

zur Leerrohrinstallation in eine bestehende Trinkwasser-Hausanschlussleitung aus PE inklusive der Einbindung der Schnittstellen zum Zwecke eines LWL-Anschlusses

PE 100 SDR 11 Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)



YLASW: Leerrohr-Anschlussset Wasser, Ausführung Y für Leerrohr Wasser d 7 x 1,5 PE 100

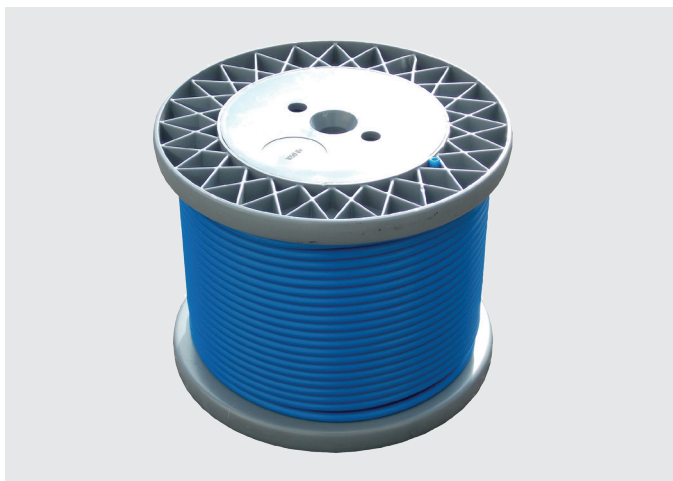


TLASW: Leerrohr-Anschlussset Wasser, Ausführung T für Leerrohr Wasser d 7 x 1,5 PE 100

Set	d in mm	Best.-Nr.	€/Stück	Lagerstatus	VE	PE	Gewicht kg/ Set
YLASW	40/7	616450	99,00	1	4	128	0,546
TLASW	40/7	616451	87,00	1	4	200	0,385

## SPULE LEERROHR

Leerrohr in Trinkwasserqualität d 7 x 1,5 mm, PE 100 mit geriefelter Innenrohrfläche zur Aufnahme des LWL-Anchlusses, vorgereinigt auf Kunststoffspule aufgewickelt und flüssigkeitsdicht verpackt



Leerrohr:  
Das Wasserrohr d 7 x 1,5 mm PE 100 nach EN 12201 erfüllt die Anforderungen an PE-Wasserrohrsysteme.

Leerrohr L in m	d in mm	Best.-Nr.	€/Stück	Lagerstatus	VE	PE	Gewicht kg/Stück
60	7		①	1	1	x	xx

① Preis auf Anfrage

Wichtige Informationen zur Verwendung unserer Produkte finden Sie auf der Rückseite.

# FRIANET LEERROHR-ANSCHLUSSSET WASSER YLASW UND TLASW

zur Leerrohrinstallation in eine bestehende Trinkwasser-Hausanschlussleitung aus PE inklusive der Einbindung der Schnittstellen zum Zwecke eines LWL-Anschlusses

PE 100 SDR 11 Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)



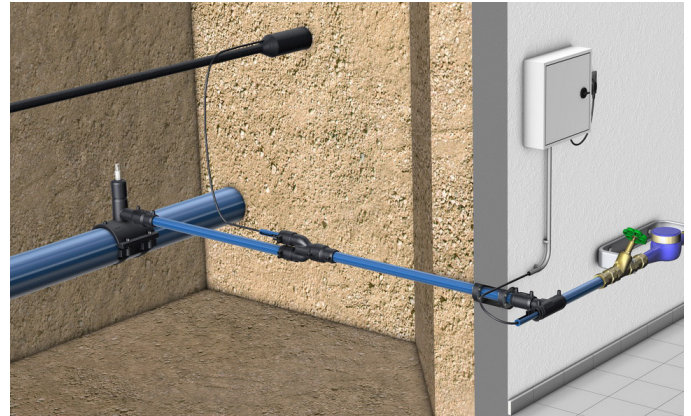
FRIANET Leerrohr-Anschlussset Wasser bestehend aus:

## YLASW

- 1 Reduziermuffe MR d 50/40
- 2 Y-Stück YS d 40-40-50
- 3 Verlege-Set d 40/7

## TLASW

- 1 T-Stück TA d 40
- 2 Muffe UB d 40
- 3 Verlege-Set d 40/7



Glasfaseranschluss durch die Wasserleitung

Die Schnitt-Darstellung zeigt erdverlegte Leitungen vor dem Haus und die Einführung in den Techniraum im Gebäudekeller. In die bestehende Wasserleitung wird das Leerrohr eingebunden. Über das Leerrohr wird das Glasfaserkabel ins Gebäude eingeführt.

## EINSATZBEREICH

Die FRIANET Leerrohr-Anschlusssets YLASW und TLASW werden eingesetzt um ein Innenrohr Wasser PE 100 d 7 x 1,5 mm in eine Wasser-Hausanschlussleitung d 40 homogen, dauerhaft und druckdicht einzubinden. Durch das Leerrohr wird ein Glasfaserkabel eingeführt und damit das Gebäude an das Breitbandnetz angeschlossen.

Durch die Nutzung des vorhandenen Trinkwasser-Hausanschlusses, kann kostengünstig und schnell ein Hausanschluss an ein leistungsfähiges Telekommunikationsnetz realisiert werden.

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Die Verarbeitung der Leerrohr-Anschlusssets YLASW und TLASW erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig. Beachten Sie die allgemeinen Montageanforderungen der Montageanleitung für „FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225“ und der Montageanleitung „FRIANET Leerrohr-Anschlussset Wasser YLASW und TLASW“ sowie FRIATOOLS-Bedienungsanleitungen für die passende Gerätetechnik. Zur Rohr-Vorbereitung muss das Wasser-Anschlussset FWSG FTTH Set 40/7 eingesetzt werden.

Die Anforderungen an die Hygiene wurden im Rahmen von umfangreichen Untersuchungen bestätigt.

## IHR VORTEIL - REDUZIERTE KOSTEN - GERINGER ZEITAUFWAND - GERINGE BEEINFLUSSUNG DER BESTEHENDEN OBERFLÄCHEN!

Durch den Wegfall aufwendiger Tiefbauarbeiten, es muss nur ein Kopfloch erstellt werden, kann der Anschluss mit deutlich reduzierten Kosten schnell und einfach durchgeführt werden.

## IHR VORTEIL - INDIVIDUELLE KUNDEN-LÖSUNGEN PROBLEMLOS REALISIERBAR!

Dank einem umfangreichen Lieferprogramm an Formteilen, können praktisch alle Einbauvarianten und Anschlusssituationen hinsichtlich Rohrdimension, Platzverhältnisse beim Einbau und Lage der Hauseinführung ohne Beeinträchtigung der Hausanschlusssituation bewältigt werden.

## UND WEITERE GUTE GRÜNDE:

- Einsatz der üblichen und sicheren Verbindungstechnik
- Die verwendeten Werkstoffe, die in Kontakt mit Trinkwasser kommen, entsprechen den DVGW-Anforderungen (KTW, W270)
- Stagnationsbereiche werden konstruktiv verhindert, dadurch besteht keine Gefahr der Verkeimung des Trinkwassers
- Keine nennenswerte Beeinflussung der hydraulischen Leistung
- Homogene und druckdichte Verbindungen
- Reproduzierbare Verarbeitungsqualität durch FRIATOOLS-Schälgeräte und Werkzeuge

**Aliaxis**  
UTILITIES & INDUSTRY

FRIATEC Aktiengesellschaft  
Steinzeugstr. 50 – 68229 Mannheim – Germany  
Tel +49 (0)621 486 2828 – Fax +49 (0)621 486 1598  
E-mail: info-friale@friatec.de

[www.friagnet.de](http://www.friagnet.de)



Weitere Informationen  
erhalten Sie bei unseren Kunden-  
betreuern und -Fachberatern und als  
Download unter  
[www.friagnet.de](http://www.friagnet.de):

